

Integrierte Kommunikation im Gesundheitswesen

Informationsveranstaltung des ProKom Projektes

Donnerstag, 28. Juni 2007, 9:00 bis 12:00Uhr

**Ort: SV-Chipkarten Betriebs- und Errichtungsgesellschaft, SVC,
Wien 1020 Raimundgasse 1, 2. Stock, Zimmer 260**

Tagesordnung

Vision und Ziele des Projektes	Gen.Dir. DI Kurt Völkl
Projektstruktur	Mag. Heinrich Tinhofer
Nationale und internationale Grundsätze für Nachrichten und Datenspeicherung im Gesundheitswesen	Prof. DDr. Wolfgang Dorda MedUni Wien
Pause	
Semantische Anreicherung durch Nachrichtenverkettung	Dr.med. Gerhard Vavrovsky HerzJesu Spital/T-Systems
Technikfolgenabschätzung als Basis für die Einführung einer elektronischen Gesundheits-/Krankenakte (ELGA)	Ing. Robert Scharinger, BSc BMGFJ
Diskussion	

Ziel der Veranstaltung

Mitglieder der Projektgremien und InteressentInnen von ProKom werden über das Projekt informiert und werden zur Diskussion und zum Fragen stellen herzlich eingeladen.

Kontext des ProKom Projektes

E-Health und E-Health Strategie sind aktuelle Themen im Gesundheitswesen. Mit ELGA hat ein spezieller Bereich mediale Aufmerksamkeit erlangt.

Das am 28.6.2007 zu berichtende Projekt ProKom bearbeitet das Thema **codegestützte** elektronische Kommunikation und baut auf ProDoK, der problemorientierten Dokumentation in elektronischen Krankengeschichten auf.

Mit ProKom soll zusätzlich zur elektronischen Textübermittlung die codegeführte und später somit IT-mäßig nutzbare Nachrichtenübermittlung im Gesundheitswesen geplant werden. Eine Abstimmung mit ELGA wird planungsbegleitend vorgenommen. Ziel der ProKom ist die problemorientierte, elektronisch übermittelbare und verarbeitbare Gesamtsicht der Behandlungskette.